

Kreisjugendblasorchester: Rund 70 Nachwuchsmusiker trafen sich zur ersten Probe / Mitwirkung immer noch möglich

Rekordteilnahme zum fünften Geburtstag

Main-Tauber-Kreis. Im Jubiläumsjahr des Kreisjugendblasorchesters (KJBO) haben sich mehr als 70 TNachwuchsmusiker aus dem Main-Tauber-Kreis zu der Initiative angemeldet. Das Orchester tritt 2020 bereits zum fünften Mal zusammen. Am vergangenen Wochenende trafen sich die Mitwirkenden zu einer ersten Verständigungsprobe mit der musikalischen Leiterin Julia Köstlin und den Fach-Dozenten in der Kauf-

männischen Schule in Tauberbischofsheim.

Das KJBO ist ein Projekt des Main-Tauber-Kreises und bietet jungen Musikern zwischen zehn und 23 Jahren die Möglichkeit, in einem großen Orchester mit vielen Gleichgesinnten Musik zu machen. Die Leitung und Durchführung liegt erneut in den bewährten Händen des Vereins „Taubertäler Bläsertage“.

Landrat Reinhard Frank und einige Sponsoren machten sich bei der Verständigungsprobe ein erstes Bild vom neu zusammengestellten Orchester. Mit großem Interesse verfolgte man gemeinsam die Arbeit der musikalischen Leiterin mit den jungen Musikanten. „Ich freue mich, dass das Kreisjugendblasorchester ein solcher Erfolg ist und wir in diesem Jahr mit einem Teilnehmerrekord schon ein kleines Jubiläum fei-

ern können, nämlich das fünfjährige Bestehen“, erklärte Landrat Frank.

Als Dozenten für die jeweiligen Instrumentengruppen konnten wieder Musikschullehrer der Musikschulen im Main-Tauber-Kreis gewonnen werden. Die musikalische Gesamtleiterin Julia Köstlin ist Diplom-Musiklehrerin im Hauptfach Klarinette. Zudem hat sie die Studiengänge zur Diplom-Kapellmeisterin in den Hauptfächern Chorleitung

und Klavier sowie wiederum zur Diplom-Musiklehrerin im Hauptfach Dirigieren abgeschlossen. Sie leitete bereits häufig ein Jugendblasorchester, darunter 2012 und 2013 das nationale Jugendorchester von Luxemburg und seit 2018 das KJBO.

Die Probenwoche findet in den Osterferien von Dienstag, 14. April, bis Freitag, 17. April, in der Aula der Kaufmännischen Schule in Tauberbischofsheim statt. Die Konzerte sind für Samstag, 18. April, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Grünsfeld und Sonntag, 19. April, um 15.30 Uhr in der TauberPhilharmonie in Weikersheim geplant.

Die Teilnahme am Projektorchester ist kostenlos. Finanziert wird das Kreisjugendblasorchester aus Mitteln des Landkreises und von Sponsoren, ohne deren finanzielle Unterstützung das Projekt so nicht durchführbar wäre. Finanziell unterstützt wird das Projekt in diesem Jahr vom Stadtwerk Tauberfranken als Hauptsponsor, der Sparkasse Tauberfranken, dem Ingenieurbüro Jouaux, von Kiwanis International, der Distelhäuser Brauerei, der Firma systemair und Dr. med. Karl-Heinz Schmied.

Junge Musikanten, die noch gerne in dem Orchester mitwirken möchten, können sich weiterhin beim Verein Taubertäler Bläsertage, Luk Murphy, Telefon 09341/8966999 oder per E-Mail an post@mdm-web.eu anmelden. *lra*



Das Kreisjugendblasorchester bei der Verständigungsprobe in der Aula der Kaufmännischen Schule in Tauberbischofsheim.

BILD: FRANK MITTNACHT, LANDRATSAMT MAIN-TAUBER-KREIS